

# ZIEGELHAUSEN



# PETERSTAL

8. August 2018 - 50. Jg Heft 15

0,70 €



*Wir wünschen einen schönen Sommer und  
erholsame Urlaubstage -  
wo auch immer man sie verbringen mag.*

*Unser nächstes Heft erscheint am 5. September*

## Der Stadtteilverein Ziegelhausen-Peterstal informiert

Landesfeuerwehrtag in Heidelberg  
Heidelberg feierte den 200. Geburtstag von Carl Metz, dem Begründer der Feuerwehr, der auch lange Zeit in Heidelberg Feuerwehrtechnik und -autos produzierte. Zu diesem Anlass fanden zahlreiche Veranstaltungen auf dem Airfield und in der Stadthalle statt. Die Stadträte auf dem Bild gratulierten Vertretern der Feuerwehr herzlich zum Landesfeuerwehrtag anlässlich des Empfangs der Landesregierung in der Stadthalle.

Auf dem Bild von links nach rechts: Dr. Georg Belge, Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Heidelberg; Uwe Bender, Stadtbrandmeister; Otto Wickenhäuser, Stadtrat; Raimund Beisel, Stadtrat; Nicole Marmé, Stadträtin; Dr. Frank Knödler, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg; Mathias Kutsch, Stadtrat.



Nachbericht zur Bleelumbekerwe  
Von Thomas Seiler

Das „Kuchenblech“ direkt am Neckar besitzt gerade für Events großen Charme. Dies bewahrheitete sich wiederum bei der dritten Auflage der „Bleelumbekerwe“, die über zwei Tage hinweg langjährige Tradition mit innovativen Ansätzen verband. Die acht teilnehmenden Vereine und Vereinigungen nutzten auf dem baumumsäumten Areal bis auf den Kinderspiel- und Bolzplatz wirklich jeden Fleck für ihre breit gefächerten Angebote. Trotz der wieder vorherrschenden Vielfalt: Der eine oder andere Alteingesessene weinte schon noch der ersatzlos gestrichenen Straßenkerwe nach. Da überzeugte auch nicht die Erinnerung an einstige rauschende Feste auf dem ehemaligen Gemeindegelände seit anno 1925.

Hier fanden neben kleineren Sportveranstaltungen die großen Vereinsjubiläen in großen Zelten statt und lockte zigtausende

winterbauer  
deckt dächer

winterbauer  
baut gerüste



In der Gabel 20  
69123 Heidelberg  
Tel. 06221 - 8440-0  
Fax 06221 - 8440-11  
www.winterbauer.de  
info@winterbauer.de

winterbauer  
holzbau

winterbauer  
begrünt dächer

# boehm-at®

Abwasserservice & noch ein bisschen mehr ...

+++ AUCH IM NEUEN JAHR +++ FACHGERECHT AUS EINER HAND +++

### Abwasserprobleme

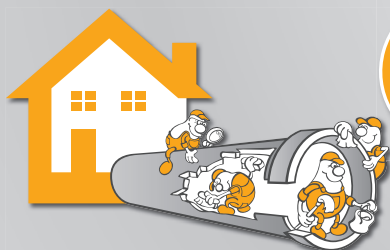
Beseitigung von Geruchsbildung / Wurzeleinwuchs / Rattenbefall usw.

### Kanalreparatur / Inliner

Konventionell oder mit moderner Inlinertechnik ohne Aufgrabe- oder Stemmarbeiten

### Hebeanlagen / Pumpen / Rückstauverschlüsse

Wartung, Reparatur und Erneuerung



24/7  
erreichbar



## Heidelberg

06221 7599050

info@boehm-at.de  
www.boehm-at.de

### TV-Kanal Zustandskontrolle

inkl. CD, Dokumentation gemäß EKV DIN 1986/30 für Haus- und Grundbesitzer

### Tiefbau / Trockenlegung

Kanalreparatur, Hofbelagerenergie, Beton- und Verputzarbeiten, Kelleraußenwandisolierung, Drainagenverlegung, Feuchtigkeitsbeseitigung

### Dachrinnen

Reinigung, Reparatur, Abdichtung – alle Höhen mit Hubsteiger, Gerüst oder Leiter

### Zisternen

Wartung, Reinigung und Erneuerung von Regenwasserzisternen

### Kernbohrung

Für Kanaldurchführungen, Küchen und Trocknerlüftungen

... SEIT MEHR ALS 25 JAHREN!

## Veranstaltungskalender / Termine bis 9. September 2018

Mi. 15. August - Mariä Himmelfahrt  
14:30 Mittwochscafé mit dem Künstler Thomas Rothfuß  
Seniorenzentrum

So. 19. August  
ab 11:00 Liederkranz - Saumagenfest beim MSC  
Clubhaus Kreuzgrund

September  
Sa. 1. September  
3. + letzte Heidelberger Schlossbeleuchtung 2018

Sa. 8. September  
Sommerausklang mit der ZKG Kuchenblech  
Saisonauftritt AC Germania 1891 Ziegelhausen e.V.

So. 9. September  
Sommerausklang mit der ZKG Kuchenblech

15. August

*Wie das Wetter am Himmelfahrtstag,  
so der ganze Herbst sein mag.*

18. August

*Holz, an Agapitustag geschlagen,  
fault nicht bis zum „Jüngsten Tag“.*

19. August

*Regnet's an Sankt Sebald, nahet teuere Zeit sehr bald.*

24. August

*Wie sich das Wetter am Bartheltag stellt ein,  
so soll's den ganzen September sein.  
Liegt Reif um den Barthelmtag offen,  
so ist ein warmer Herbst zu hoffen.*

30. August

*Bischof Felix zeigt an, was wir 40 Tag' für Wetter han.*

Besucher an. Solche Ereignisse standen wohl auch bei dem Gedanken der „Macher“ der „Bleelumbekerwe“ Pate. „Das Ergebnis gibt uns recht“, zog Stadtteilvereinsvorsitzender Raimund Beisel am Ende der beiden Kerwetage ein überaus zufriedenes Fazit. Natürlich besaß man den Vorteil, dass Traumwetter herrschte und die linden Temperaturen bis weit in die Nacht hinein zum Verweilen lockten.

Dazu zeigte sich Beisel in seiner Rolle als Kurfürstlicher Hofrat in Hochform. Zusammen mit der adligen Maid vom Schloss, „Samantha I.“, läutete er ein Brauchtumsspektakel erster Güte ein. Peter Kocks brachte mit seiner „Lord“ die hohen Gäste mit einem butterweichen Anlegemanöver, untermauert durch Salutschüsse der Schützengesellschaft,

an den Neckarstrand. Der Fanfarenzug, die tanzenden Wäscherinnen der Ziegelhäuser Karneval-Gesellschaft (ZKG) und die gesamte Schlacklschar vervollständigten das Zeremoniell, als der Oberhofrat auf dem Festplatz die Grüße des Großen Kurfürsten ins weite Rund schmetterte, die „White Lights“ der ZKG zum Tanz animierte und danach routiniert das erste Fass Gerstensaft anstach.

Wie immer schlüpfte Beisel am zweiten Abend in die Kluft des Kerwepfarrers, um der urplötzlich verschiedenen „Samantha I.“ bei der „Adler“-Überfahrt tränenreich das letzte Geleit zu geben. Der Stimmung tat dies natürlich keinen Abbruch, zumal jene nicht nur die regional bekannten Bands, die „ZAP Gang“ und die „Sicherheit“, hoch hielten, sondern auch die ZKG-Kapelle. Zusätzlich sorgten die TSG-Mädchen, der Ringernachwuchs und die Auftritte von Key Personal Coaching von der Bühne aus für Furore. All das moderierte Amelie Blomberg, sehr charmant und mit dem entsprechenden Lokalpatriotismus versehen. Hinzu gesellte sich auf dem Bolzplatz der

von Ines Poetzschke organisierte Kinderjahrmart als Pendant zum erstmaligen Süßwarenstand auf der anderen Seite des Platzes.

Wem das nicht genügte, der schlürfte einen knallroten SPD-Trunk, trank ein schäumendes Bier von der Klosterhof-Brauerei bei der DJK/FC, deren Fußballer gleich zwei Aufstiege feierten, oder vertilgte dazu ein mächtiges Athleten-Vesper sowie jede Menge Pasta.

Aufruf !

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger!

Der Stadtteilverein Ziegelhausen/Peterstal möchte im Rahmen des 800jährigen Ortsjubiläums 2020 sein Fotoarchiv erweitern, sodass bei Veröffentlichungen darauf zurückgegriffen werden kann. Falls Sie Fotos, Schriftstücke, Urkunden und dergleichen haben, die eine Gegenüberstellung Ziegelhausens früher und heute erlauben, bitten wir Sie höflich, diese uns zum Einscannen zur Verfügung zu stellen. Die Originale erhalten Sie selbstverständlich wieder zurück.

Vielen Dank!

Kontakt: Wolfgang Vater, Tel. 80 11 74 oder [info@stadtteilverein.de](mailto:info@stadtteilverein.de)

Sammelbox für gebrauchte Handys:

Im Eingangsbereich des Alten Rathauses befindet sich die rote Sammelbox



BILD: WELKER

für gebrauchte Handys. Der Stadtteilverein unterstützt mit dieser Sammelaktion das Projekt des Heidelberger Zoos zur Rettung der letzten Menschenaffen.

Fahnenverkauf und Ortschronik  
In Martinas Schreibshop sind Ziegelhäuser Fahnen zum Preis von 42,00 € erhältlich. Peterstaler Fahnen sind im Format  
100 x 150 cm zum Preis von 60,00 € erhältlich.  
Ebenso gibt es dort unsere Ortschronik "750 Jahre Ziegelhausen", die auch im BUCH-MARKT erhältlich ist.

## Stadt Heidelberg

Öffnungszeiten der Bürgerämter  
in den Sommerferien

Von Montag, 30. Juli 2018, bis Freitag, 7. September 2018, gelten in den Bürgerämtern der Stadt Heidelberg folgende Ferienöffnungszeiten:

- Das Bürgeramt Ziegelhausen/Schlierbach ist am Dienstag und Donnerstag zu den üblichen Zeiten geöffnet; am Mittwoch und Freitag ist es in den Ferien geschlossen. Montags ist das Bürgeramt Ziegelhausen/Schlierbach immer geschlossen.

- Die Bürgerämter Mitte, Altstadt und Rohrbach sowie die Zulassungs- und Führerscheinstelle stehen den Bürgerinnen und Bürgern zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung.

Die vielfältigen Service-Angebote der Stadt Heidelberg können Bürgerinnen und Bürger auch ganz bequem online und rund um die Uhr in Anspruch nehmen – von zu Hause aus oder von unterwegs per Smartphone. Die Online-Services sind zu finden unter [www.heidelberg.de/formulare](http://www.heidelberg.de/formulare).

Radspport: Deutschland Tour führt am 26. August durch Heidelberg  
Straßensperrungen in Peterstal und Ziegelhausen

Deutsche und internationale Top-Radfahrer sind Ende August in Heidelberg zu beobachten: Am Sonntag, 26. August 2018, führt die vierte und letzte Etappe der Deutschland Tour 2018 durch das Stadtgebiet. Auf dem Weg vom südhessischen Lorsch nach Stuttgart werden

die Radsportler voraussichtlich gegen 12.50 Uhr an der Bergwertung in Wilhelmsfeld erwartet. Von dort geht es über Peterstal nach Ziegelhausen, wo die Athleten circa ab 12.55 Uhr ankommen werden. Anschließend führt die Strecke entlang der Landesstraße 534 in Richtung Osten nach Kleingemünd, über die Friedensbrücke nach Neckargemünd und anschließend weiter durch den Kraichgau in Richtung Eppingen. Der Schlussabschnitt endet nach 207 Kilometern auf der Theodor-Heuss-Straße in Stuttgart. Interessierte können das Rennen als Zuschauerinnen und Zuschauer am Straßenrand verfolgen.

Straßensperrungen

Die Radstrecke ist am 26. August von voraussichtlich 12 bis 13.30 Uhr gesperrt: L 596 – Wilhelmsfelder Straße – Peterstaler Straße – Ziegelhausen-Mitte – L 534. Umleitungen werden ausgeschildert. Die Busse im öffentlichen Nahverkehr werden umgeleitet. Bewohner des Stadtteils Ziegelhausen können aus westlicher Richtung kommend beispielsweise über den Stiftsweg zufahren. In der Wilhelmsfelder Straße / Peterstaler Straße wird es zu Parkverboten kommen.

Die Deutschland Tour ist bundesweit das einzige Etappenrennen für Profiradfahrer. Über insgesamt vier Etappen und 737 Kilometer führt die Strecke von Koblenz nach Stuttgart. Dabei geht es durch fünf Bundesländer.

Neuer Weg: Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen

Nach 14 Monaten Bauzeit ist die Sanierung des Neuen Wegs in Ziegelhausen beendet. Die Stadt Heidelberg hat die Straße auf einer Länge von 470 Metern im Bereich zwischen Neckarhangweg und Stiftsweg erneuert. Dazu gehörte auch die Sanierung und der teilweise Neubau von vier Stützwänden, die zwischen 12 und 36 Meter lang sind. Begleitend haben die Stadtwerke auf der gesamten Strecke die Gas- und Wasserleitung instandgesetzt sowie im Bereich von Neckarhangweg bis Am Büchsenackerhang Leerrohre für Glasfaserkabel für schnelles Internet verlegt. Auch die Telekom hat Leitungsarbeiten durchgeführt. Baubeginn war im Mai 2017, die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro. Während der Baumaßnahme musste der Neue Weg abschnittsweise für den Verkehr gesperrt werden.

Der erste Teilabschnitt begann am 30. Mai 2017 zwischen der Einmündung Neckarhangweg und Am Büchsenackerhang mit der Umlegung der Strom- und Telekommunikationsleitungen sowie der Gas- und Wasserleitungen. In diesem Abschnitt wurden drei Betonstützwände hergestellt: Die Stützmauer mit einer Länge von 36 Metern wurde als erste bearbeitet. Danach folgten eine 17 Meter, eine 12 Meter und eine 19 Meter lange Wand. Im Anschluss wurde dieser Straßenabschnitt grundsaniert. Diese Arbeiten wurden zum Jahresende 2017 abgeschlossen.

Im zweiten Teilabschnitt zwischen Am Büchsenackerhang und Stiftsweg führten die Stadtwerke Heidelberg und die Telekom in mehreren Abschnitten Leitungsarbeiten durch. Anschließend wurde die vierte, zwölf Meter lange Stützwand erneuert und die Straße grundausgebaut. Danach begann der dritte Teilabschnitt. Hier wurde der Einmündungsbereich Am Büchsenackerhang erneuert.

Erster Bauabschnitt im Frühjahr 2016 fertig gestellt

Die Maßnahme stellte den zweiten Bauabschnitt der Sanierung des Neuen Wegs dar. Von August 2015 bis zum zweiten Quartal 2016 hatte die Stadt Heidelberg bereits den ersten Bauabschnitt des Neuen Wegs saniert. Auf einer Länge von 330 Metern waren die Straße im Abschnitt zwischen der Einmündung Neckarhelle und dem Neckarhangweg sowie die Stützwand in Höhe der Hausnummer 9 erneuert worden. Die Stadtwerke Heidelberg tauschten im Zuge dieser Maßnahme ebenfalls die Gas- und Wasserleitungen aus.

Straßenerneuerungsprogramm

Die Erneuerung des Neuen Wegs fand im Rahmen des Straßenerneuerungsprogramms statt, das es seit 2013 gibt. In diesem „Sanierungstopf“ sind Gelder ohne Bindung an eine konkrete Maßnahme bereitgestellt. So kann die Stadt Heidelberg schnell und flexibel reagieren, wenn Dritte eine Baumaßnahme durchführen, und anschließend die betroffene Straße auf ganzer Breite instandsetzen.